

PUBLIZIERBARER ENDBERICHT

A) Projektdaten

Projekttitel:	Volders Mobil – Neue Wege für Jung und Alt
Programm:	Mikro-ÖV-Systeme im ländlichen Raum 1. AS 2011
Projektdauer:	09.2012 bis 08.2015
AntragstellerIn:	Gemeinde Volders
Kontaktperson Name:	Dr. Rieser Brigitte
Kontaktperson Adresse:	Bundesstraße 23, 6111 Volders
Kontaktperson Telefon:	05224/52611-23; Fax 05224/52311-50
Kontaktperson E-Mail:	amtsleitung@volders.tirol.gv.at
Themenfeld:	Implementierung neuer Mikro-ÖV-Systeme
Projektgesamtkosten:	31.100,00 €
Fördersumme:	11.365,00 €
Klimafonds-Nr:	KR11MV2S00710

B) Projektübersicht

1 Kurzzusammenfassung

In Hinblick auf das Auslaufen des für Volders nicht erfolgreichen REGIOBUS ab 1.1.2011 wurden innerhalb der Gemeinde Volders Überlegungen für ein neues, finanzierbares, flexibles, bedarfsgerechtes und auch hinsichtlich der sozialen Mobilität passendes Mobilitätsangebot für die Volderer Bevölkerung angestellt.

Im Dezember 2011 hat der Gemeindevorstand der Gemeinde Volders beschlossen die Projektstudie „Volders Mobil – Neue Wege für Jung und Alt“ zu beauftragen. Ziele des Projektes sind:

- Maßnahmen für eine verbesserte Mobilität innerhalb der Gemeinde Volders
- Anbindung wichtiger Ziele außerhalb des Gemeindegebiets wie z.B. Seniorenheim, Musikschule Wattens, Bezirkskrankenhaus Hall
- Anschlüsse an den Öffentlichen Verkehr in der Inntalachse (Bahn, Bus)
- maßgeschneiderte Dienstleistungen vor allem für die Zielgruppe der in ihrer Mobilität benachteiligten Personen (soziale Mobilität)
- Alternative zur Einzelnutzung privater Pkws
- Insgesamt Beitrag zur CO2-Reduktion und zum Klimaschutz Angebot vorerst nur mittwochs („Mobilitätstag“) mit einem sozialverträglichen längenunabhängigen Tarif

Im Rahmen des Gemeinderates (Dezember 2011) wurde als erster Umsetzungsschritt die Einführung eines „Mobilitätstags“ (jeweils am Mittwoch jeder Woche) ab Jahresmitte 2012 beschlossen.

Ausgehend von dieser Grundlage wird nun folgendes neues Mobilitätsangebot als „Mikro-ÖV System“ implementiert.

- Ruffbus/AST (mit Konzession eines Taxiunternehmers), als Fahrzeug dient ein Kleinbus für 8 Fahrgäste
- Gemeindegebietsübergreifend (inkl. Nachbargemeinden Wattens und Fritzens)
- Angebot vorerst nur mittwochs („Mobilitätstag“)

2 Hintergrund und Zielsetzung

- Verbesserung der Mobilität für benachteiligte Bevölkerungsgruppen
- Reduktion von PKW-Abhängigkeit und Zwangsmobilität für Wege des täglichen Bedarfs innerhalb der Gemeinde
- Aufwertung der lokalen Infrastruktur mit öffentlichem Verkehrsangebot
- Mobilitätsversorgung

Dies kommt letztendlich auch der lokalen Wirtschaft und den Gewerbe- und Dienstleistungsbetrieben in der Gemeinde Volders zugute.

3 Projektinhalt und Ergebnis(se)

Das Projekt läuft zufriedenstellend, eine Ausweitung des Angebotes wurde auf das Jahr 2016 verschoben. Von möglichen 50 Betriebstagen wurden 56 gefahren. Es ergeben sich 172 gefahrene nachgefragte Fahrten (von 5 möglichen Fahrten pro Mobilitätstag) im Betriebsjahr 2014/2015. 407 Personen wurden im Betriebsjahr befördert.

4 Schlussfolgerungen und Empfehlungen

Organisation, Betriebsführung und Engagement können als durchwegs vorbildhaft bezeichnet werden. Die hohen Kosten, die aus der Kombination E-Betrieb und bezahltes Fahrpersonal resultieren sind jedoch entsprechend zu beachten. Somit – im Vergleich zu einer konventionellen Taxilösung – keine Kosten-vorteile.

Gelungenes Projekt zur Neupositionierung des Themas Mobilität in der Region in Verbindung mit positiven sozialen Effekten!

5 Publikationen und Disseminierungsaktivitäten

Folgende aktive Marketingmaßnahmen und zusätzliche Bewerbung wurden umgesetzt:

- Bewerbung des VollMobil für Jahrestickets als Muttertags-, Oster- und Geburtstagsgeschenk im Gemeindeblatt Nr.1/2015:
http://www.google.at/url?sa=t&rct=j&q=&esrc=s&source=web&cd=2&ved=0ahUKEwjs1anNpe_UAhUCcRQKHfRcANMQFggoMAE&url=http%3A%2F%2Fwww.volders.tirol.gv.at%2Fsistem%2Fweb%2FGetDocument.ashx%3Ffileid%3D918178&usg=AFQjCNENaHYAayrogElesajxW3VMddknBA
- Volderer Gemeindeblatt Nr. 01/2015:
http://www.google.at/url?sa=t&rct=j&q=&esrc=s&source=web&cd=4&ved=0ahUKEwiokaDZp-_UAhVHPBQKHRCIDAwQFgg1MAM&url=http%3A%2F%2Fwww.volders.tirol.gv.at%2Fsystem%2Fweb%2FGetDocument.ashx%3Ffileid%3D722503&usg=AFQjCNH574JC9JJI1rwcZHVBEc rcQhSL7w
- Volderer Gemeindeblatt Nr.2/2014:
http://www.volders.tirol.gv.at/system/web/zeitung.aspx?gnr_search=286&page=1&menuo nr=218776017
- Zusätzliche Bewerbung in der Senior Aktiv Zeitung, Ausgabe 31, April 2015:

Diese Projektbeschreibung wurde von der Fördernehmerin/dem Fördernehmer erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte übernimmt der Klima- und Energiefonds keine Haftung.